



„Wir sind alle Bozos im gleichen Bus,
also können wir uns ruhig zurücklehnen
und die Fahrt genießen.“

"We're all bozos on the bus,
so we might as well sit back
and enjoy the ride.

- Wavy Gravy -

Mir gefällt dieses Zitat von Wavy Gravy und das Bild, dass wir alle Bozos im gleichen Bus sind (Bozo = liebevoll für Schussel, Tolpatsch & Co.). Auch wenn wir alle ständig versuchen, uns das Gegenteil zu beweisen, uns jeden Tag aufs Neue anstrengen, uns gegenseitig einen selbstsicheren Eindruck zu präsentieren; in Wirklichkeit sind wir doch eher halbgare Experimente, unvollkommene und fehlerbehaftete Wesen, ohne Anleitung in eine verwirrend komplexen Welt hineingeboren.

Keiner von uns ist ein Modell perfekten Verhaltens: Wir haben alle schon betrogen und sind betrogen worden; wir waren alle schon egoistisch, unzuverlässig, faul und geizig. Und jeder von uns ist schon mal mitten in der Nacht aufgewacht und hat sich Sorgen gemacht über alles Mögliche: von Geld, über Kinder, Terrorismus und den Klimawandel bis zu faltiger Haut und Haarausfall. Mit anderen Worten: Wir sind alle Bozos, im gleichen Bus.

Meiner Meinung nach ist das ein Grund zum Feiern. Wenn wir alle Bozos sind, ja um Himmels willen, dann können wir den Ballast, uns etwas vorzuspielen, über Bord werfen, und endlich mit dem Bozosein loslegen. Wir können an die Probleme, die bozohafte Wesen nun einmal im täglichen Leben begegnen, ohne Verlegenheit und Widerstand heran gehen. Es ist so viel wirksamer, unsere rauen Kanten mit leichtem und vergebendem Herzen zu bearbeiten.

Stell dir vor, wie befreiend es wäre, mitfühlend und humorvoll auf das menschliche Sein zu schauen – nicht um unsere Fehler zu leugnen - sondern um sie als Bestandteil des normalen 'menschlichen Seins' willkommen zu heißen. Jeder einzelne Mensch in diesem Bus namens Erde hat Schmerzen; wenn wir uns jedoch für unsere Fehler und Schwächen schämen, machen wir aus diesen Schmerzen, Leiden. Und wenn wir uns schämen, fühlen wir uns wie Ausgestoßene - als gäbe es da irgendwo noch einen anderen Bus, der weich gefedert die Straße entlang gleitet. Seine Fahrgäste sind alle schlanke, gesunde, glückliche, gut aussehende und beliebte Menschen, die in harmonischen Familien leben, die Arbeit haben, die sie nie langweilt oder ärgert, die niemals gemeine oder schusselige Dinge tun, wie z.B. vergessen wo sie ihr Auto geparkt haben, ihre Brieftasche verlieren, oder etwas vollkommen Unpassendes sagen. Wir sehnen uns danach, in dem Bus mit den normalen Leuten zu sitzen.

Aber wir sind in dem Bus, wo vorne „BOZOS“ drauf steht – und wir machen uns Sorgen, wir könnten der einzige Fahrgast sein. Das ist die Illusion, mit der sich viele von uns so abmühen: Dass wir alleine sind mit unserer Eigenartigkeit und unserer Unsicherheit, dass wir wohl die verlassenste Person auf der ganzen Strecke sind.

So fühlen wir uns natürlich nicht immer. Manchmal schwappt eine Welle von Selbstvergebung über uns, und plötzlich fühlen wir uns mit den anderen verbunden; plötzlich gehören wir dazu.

Es ist klasse, im Bus zusammen mit den anderen Bozos den eigenen Platz ein zu nehmen. Es ist so erleichternd, mit jeder einzelnen Zelle des Gehirns zu begreifen, dass der andere Bus – der schnittige Bus mit all den coolen Leuten, die wissen wo sie hinfahren – auch mit Bozos gefüllt ist: verkleidete Bozos, Bozos mit einem Geheimnis.

Wenn wir klar erkennen, dass jeder einzelne Mensch – ungeachtet seines Ruhms oder Schicksals, seines Alters, seiner Intelligenz, oder Schönheit, dieselben ganz gewöhnliche Marotten mit uns teilt; dann passiert etwas Ungewöhnliches. Wir fangen an, Mut zu fassen, wir lockern uns und werden so lebensfroh, wie die Menschen, die wir uns in dem anderen Bus vorstellen.

Und während wir diese Straße voller Schlaglöcher entlang poltern, verloren wie immer, durch die Täler und über die Berge, entdecken wir, dass wir unter Freunde sind. Wir lehnen uns zu-rück und genießen die Fahrt.

*Frei nach einem Text von Elizabeth Lesser's „Broken Open: How difficult times can help us grow“.
Ins Deutsche übertragen von Martin Bonensteffen*

BOZOS ON THE BUS – Links zum Original

"Broken Open: How difficult times can help us grow". - [Leseprobe](#)

"Bozos on the bus" gelesen von Elisabeth Lesser auf [YouTube](#)